

Ken Architekten BSA AG

Ken Architekten sind seit 1995 ein inhabergeführtes Autorenbüro mit Sitz in Zürich. Die beiden Partner Lorenz Peter & Martin Schwager sind Teil des knapp zwanzigköpfigen Architektenteams. Anfänglich nur in der Deutschschweiz sind sie inzwischen auch im Welschland tätig.

Ihre intensive Auseinandersetzung mit Architektur prägen das Planen und Realisieren von Um- und Neubauten. Es werden in unterschiedlichen Massstäben Versuchsordnungen entwickelt, welche zu städtebaulich und architektonisch spezifischen Lösungen führen.

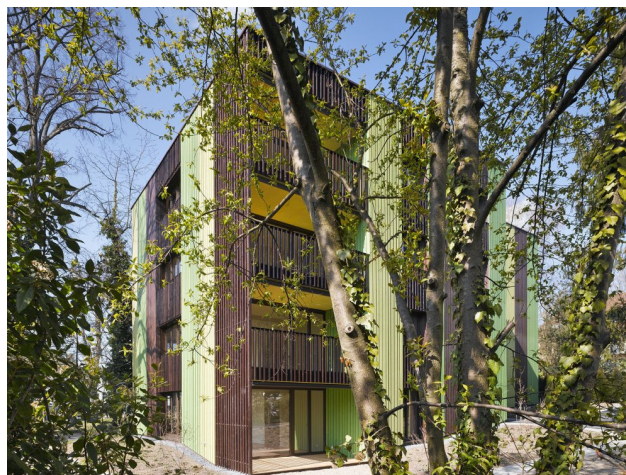
Mit der Auswahl von Bauten sind die daraus entstandenen und oft überraschenden Resultate illustriert:



Bereits mit ihrem Erstling, dem «Flussbegleiter» (1997) in Ennetbaden AG, einem strukturell einfachen Wohnhaus aus zwei Scheiben und fünf Platten in Ort beton, machten sie mit einem variablen Grundriss für eine Genossenschaft auf sich aufmerksam.



Mit den beiden Kindergärten «Wunderland» (2005) in Dietikon ZH wurde ein 75m langes und 3m hohes Festungsmauerstück aus dem 2. Weltkrieg für statische Zwecke genutzt und in die neu geschaffene Welt für Kleinkinder integriert.



Unweit vom Verkehrsknoten Schaffhauserplatz in der Stadt Zürich wurde mit dem Wohnhaus «Lindenrinde» (2011) ein ruhige Wohninsel inmitten eines dicht bepflanzten Gartens mit hochstämmigen Bäumen geschaffen.



Das Terrassenhaus «Bruggerberg» (2013) in Brugg AG ist mehr Teil des Hangs als Haus und über die Form, den Massstab und das Material Beton direkt mit der Landschaft verbunden.



«Freihof» (2014) und «Tuffeaux» (2019) sind die ersten beiden Etappen der Umnutzung eines Werkhofareals in Schöffland AG in ein räumlich differenziertes Wohnumfeld. Mit dem Freihof wurde an die in den 1930er-Jahren zerstörte Fassade des Nachbargebäudes über deren Abguss erinnert.



Im bogenförmigen Verlauf des Suhrebachs sind die drei Wohnhäuser «Tuffeaux» platziert. Die unregelmässige Perforation mit lochartigen Fensteröffnungen und die gelblich beige Farbgebung des groben Fassadenputzes sind durch den Tuffstein inspiriert. Eine poröse Gesteinsart, die oft in Gartenanlagen in Verbindung mit Wasser zu entdecken ist.



Mit dem Umbau des Hofgebäudes von 1894 in ein literarisches Kleintheater mitten in Zürich wurde mit «Nachtschatten» (2019) ein Phänomen der Nacht thematisiert: Wie die Literatur und das Theater lässt auch die Nacht einen anderen Blick auf die Realität zu. Gegenüber dem Visuellen tritt vielmehr die Imagination und das Akustische in den Vordergrund.



Die neu geschaffene «Egligasse» (2023) ist Teil einer differenzierten Aussenraumfolge, die Begegnungen fördert. Zurückhaltend ins Zürcher Stadtgefüge eingepasst, eröffnen die Häuser der Bewohnerschaft einen stillen Reichtum. 148 Wohnungen (von der Einzimmerwohnung bis zur Studenten-Gross-WG), ein Pflegeheim mit 42 Patientenzimmern und ein Kindergarten sind ein Teil der vielfältigen Nutzungen.

Auswahl laufender Projekte

- Heilpädagogisches Zentrum in Monthey VS, Lebensumfeld für zweihundert Bewohnende in vier Neubauten mit vielfältigen Aussenräumen, die um einen weitläufigen Park angeordnet sein werden.
- Primarschule in Courtételle JU, die aber auch für die ganze Bevölkerung ein Ort zum sich Treffen, Austauschen, Lernen und Feiern sein wird.
- Umnutzung eines Hofgebäudes neben dem «Nachtschatten» in ein werkstattartiges Probehaus für das Zurich Jazz Orchestra. Im Gegensatz zum Aufführen auf der Bühne wird das Probieren in einer Mulde stattfinden.

Partner



Lorenz Peter, 1968, dipl. Arch. ETH BSA SIA
Partner seit 2003

Martin Schwager, 1968, Architekt ETH BSA
Gründer & Partner seit 1995

offen, vielfältig, kompetent

- Ken** gibt es seit 1995; als Aktiengesellschaft seit 2003
- Ken** denkt schnell und quer; handelt sorgfältig und gradlinig
- Ken** ist wegen den Personen mit ihren unterschiedlichen Kernkompetenzen stark
- Ken** ist offen, ehrlich und transparent, damit die Bauherrschaft vertrauen kann
- Ken** versteht Architektur als Baukunst
- Ken** bewegt sich mit Begeisterung in den Massstäben Landschaft, Stadt und Haus
- Ken** sucht nach optimalen und selbstverständlichen Lösungen
- Ken** entwickelt nachhaltige Konzepte; rücksichtsvoller Umgang mit natürlicher und gebauter Umwelt ist selbstverständlich
- Ken** entwirft stimmungsvolle Räume in charakterstarken Häusern
- Ken** ist kreativ
- Ken** ist kein Stil, pflegt dafür eine eigene Kultur
- Ken** hinterfragt und überrascht mit verblüffenden Lösungen
- Ken** engagiert sich für dauerhafte Qualität, hält hartnäckig Kostenziele ein und liefert Termintreue
- Ken** ist nicht einfach, sondern vielfältig
- Ken** ist Raumsucher, Tagträumer und hellwacher Lösungsfinder
- Ken** ist ein doppeldeutiger Begriff aus der traditionellen japanischen Bauweise: Ein absolutes Mass sowie eine Beschreibung des Kleinen im Verhältnis zum Grossen.

Kosten & Termine

Die Auswertung der durch uns realisierten Häuser zeigt, dass mit keiner Bauabrechnung der Kostenvoranschlag überschritten und dieser sorgfältig berechnet wurde.

Die Einzugsstermine wurden bei allen Häusern exakt eingehalten.

Kostenvoranschlag = 100%	Bauabrechnung	Diff.
2020 Umbau in Dübendorf	99.9%	-0.1%
2019 Umbau Hofgebäude in Zürich	99.9%	-0.1%
2019 Neubauten Wohnen in Schöftland	99.2%	-0.8%
2017 Umbau Wohnsiedlung in Zürich	99.6%	-0.4%
2017 Dachausbau Wohnhaus in Zürich	99.9%	-0.1%
2016 Umbau Büros zu Wohnen in Zürich	98.0%	-2.0%
2016 Neubau Wohnsiedlung in Weiningen	99.2%	-0.8%
2014 Neubau Wohnen in Schöftland	99.6%	-0.4%
2012 Umbau Wohnhaus in Wettingen	99.8%	-0.2%
2011 Neubau Wohnen in Zürich	97.2%	-2.8%
2011 Neubau Wohnen in Schöftland	95.5%	-4.5%
2010 Um- & Neubau Wohnen Innerschweiz	93.3%	-6.7%
2007 Neubau Einfamilienhaus in Ennetmoos	96.9%	-3.1%
2006 Neubau Einfamilienhaus in Wettingen	99.4%	-0.6%
2005 Neubau Einfamilienhaus in Möriken	98.4%	-1.6%
2005 Umbau & Erweiter. Wohnen Wettingen	96.7%	-3.3%
2004 Neubau Kindergärten in Dietikon	99.6%	-0.4%
2004 Umbau Büros zu Wohnen in Zürich	97.3%	-2.7%
2004 Umbau Gewerbe in Wohnen in Birrwil	99.9%	-0.1%
2002 Umbau & Erweiter. Wohnen in Baden	95.0%	-5.0%
2002 Umbau Bauernhaus in Hirschthal	99.8%	-0.2%
2001 Umbau Terrassenhaus in Umiken	97.0%	-3.0%
2001 Umbau Einfamilienhaus in Schinznach	99.9%	-0.1%
2001 Neubau Einfamilienhaus in Villnachern	99.6%	-0.4%
2001 Neubau Spedition in Schlieren	99.8%	-0.2%
2000 Umbau Büroräume in Baden	99.6%	-0.4%
1999 Sanierung Terrassenhaus in Umiken	98.1%	-1.9%
1999 Neubau Einfamilienhaus Innerschweiz	97.2%	-2.8%
1997 Anbau an Wohnhaus in Kirchdorf	99.5%	-0.5%
1997 Umbau Wohnhaus in Baden	98.4%	-1.6%
1997 Neubau Wohnen in Ennetbaden	96.6%	-3.4%
Differenz aller Bauten zwischen KV und Bauabrechnung		-1.6%

Referenzen

Pensionskassen & Stiftungen

Avadis Anlagestiftung
Anlagestiftung Pensimo
Dr. Stephan à Porta-Stiftung
Stiftung Zürcher Lighthouse

Immobilienfirmen

Wartmann Immobilien AG
Spinnerei Langnau AG
AXA Investment Managers Schweiz AG
Vulpes Liegenschaften AG

Unternehmungen

Kaiser Hoch- und Tiefbau AG
Regent Beleuchtungskörper AG Hiestand AG
Allreal Generalunternehmung AG Halter AG

Kantone & Gemeinden

Kanton Wallis, Immobilienabteilung
Kanton Zürich, diverse Abteilungen
Stadt Zürich, Immobilien
Stadt Dietikon, Hochbauabteilung
Stadt Dübendorf, Finanz- & Controllingdienste
Stadt Brugg AG, Planung und Bau
Gemeinde Obersiggenthal AG
Gemeinde Langnau am Albis ZH
Commune Courtételle JU

Genossenschaften & Vereine

Wogeno Aargau
Genossenschaft Schwaderhof
hiwoz, Verein hindernisfreies Wohnen Zürich
Immobilienpezialisten
Zeugin-Gölker Immobilienstrategien GmbH
Wüest Partner AG
Markstein AG

Kulturelle & weitere Institutionen

Kunsthaus Zürich
Vorstadt-Theater Basel
Stiftung Tichy Ocean sogar theater Zürich
Zurich Jazz Orchestra
La Castalie, medizinisch-pädagogisch. Zentrum Monthey VS

Erbengemeinschaften & Private

auf Nachfrage